

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0476/12	Datum 13.11.2012
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	20.11.2012	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	05.12.2012	öffentlich	Beratung
Stadtrat	06.12.2012	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Jahresabschluss 2011 der Stadion Magdeburg GmbH & Co. KG i.L.

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt den von der Deloitte & Touche GmbH geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2011 der Stadion Magdeburg GmbH & Co. KG i.L. (Stadion KG) zur Kenntnis.
2. Die Gesellschaftervertreter der Stadion KG werden angewiesen:
 - den Jahresabschluss 2011 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 300.297,72 EUR und einer Bilanzsumme in Höhe von 138.209,49 EUR festzustellen,
 - den Jahresfehlbetrag in Höhe von 300.297,72 EUR mit dem Kapitalkonto II des Kommanditisten LH Magdeburg zu verrechnen und in Höhe von 9.974,83 EUR vorzutragen,
 - der persönlich haftenden Gesellschafterin, Stadion Magdeburg Verwaltungsgesellschaft mbH i.L., sowie dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung zu erteilen,
 - die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte & Touche GmbH zum Abschlussprüfer für den verbleibenden Liquidationszeitraum zu bestellen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe	X	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
		ja, Nr.		X		nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
	JA		NEIN			x

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu
JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) II/01	Sachbearbeiter Frau Hänßgen	Unterschrift
----------------------------	--------------------------------	--------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Zimmermann
---------------------------------------	------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.03.2013
-----------------------------------	------------

Begründung:

Dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 der Stadion Magdeburg GmbH & Co. KG i.L. (Stadion KG) wurde von der Deloitte & Touche GmbH ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäfts-führungsorganisation, des Geschäftsführungs-Instrumentariums und der Geschäftsführertätigkeit ergab keine wesentlichen Feststellungen und Hinweise.

Das Geschäftsjahr 2011 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 300.297,72 EUR ab.

Jahresabschluss 2011**Grundsätzliche Feststellungen des Abschlussprüfers**

Bezüglich der Stellungnahme des Abschlussprüfers zur Lagebeurteilung der Gesellschaft durch die Geschäftsführung verweisen wir auf die Anlage 1 zur Drucksache.

Stellungnahme des Abschlussprüfers:

„Zusammenfassend stellen wir entsprechend § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB fest, dass wir die Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter, insbesondere die Beurteilung der künftigen Entwicklung im Hinblick auf die zum 1. Januar 2012 begonnenen Liquidation der Gesellschaft, wie sie im Jahresabschluss und Lagebericht ihren Ausdruck gefunden hat, als realistisch ansehen.“

Analyse des Jahresabschlusses 2011 im Vergleich zum Vorjahr

Durch die Übertragung der Betriebstätigkeit zum 01.07.2011 auf die Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH (MVGM) wurden wesentliche Vermögensgegenstände und Schulden der Stadion KG zu Buchwerten auf die MVGM übertragen.

1. Bilanz**Aktiva**

Die unter der Bilanzposition Anteile an verbundenen Unternehmen bis zum 30.06.2011 ausgewiesenen Anteile an der 1. FC Magdeburg Stadion- und Sportmarketing GmbH in Höhe von 49,8 % wurden im Berichtsjahr an den 1. FC Magdeburg veräußert.

Gemäß Forderungsvereinbarung zwischen Stadion KG, der MVGM sowie der Landeshauptstadt Magdeburg wurde die Bilanzposition Ausleihungen an verbundenen Unternehmen per 01.07.11 auf die MVGM übertragen.

In den Vorräten wird im Berichtsjahr angeschaffte Mähtechnik ausgewiesen, die aufgrund der Liquidation zum Verkauf bestimmt ist.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden in Höhe von 23,2 Tsd. EUR (Vorjahr 2,4 Tsd. EUR) ausgewiesen.

Sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 22,6 Tsd. EUR (Vorjahr 43,0 Tsd. EUR) beinhalten Energiekostenerstattungen.

Die Position Guthaben bei Kreditinstituten verminderte sich zum 31.12.2011 im Vergleich zum Vorjahresstichtag (278,6 Tsd. EUR) um 208,0 Tsd. EUR auf 70,0 Tsd. EUR.

Passiva

Die Bilanzposition Kapitalanteile in Höhe von unverändert 0,1 Tsd. EUR beinhaltet das Kommanditkapital der Landeshauptstadt Magdeburg.

Das Kapitalkonto II Kommanditisten entwickelte sich wie folgt:

	Tsd. EUR
Stand zum 01.01.11	-393,9
Einlage des Gesellschafters	725,9
Entnahme durch Verrechnung mit Altforderungen	-21,7
Verlustanteil 2011	<u>-300,3</u>
Stand zum 31.12.11	10,0

Sonstige Rückstellungen werden im Berichtsjahr in Höhe von 21,2 Tsd. EUR (Vorjahr 65,7 Tsd. EUR) ausgewiesen. Die Rückstellungen umfassen die voraussichtlichen Abschlusskosten für den Jahresabschluss 2011 (18,0 Tsd. EUR) sowie Rückstellungen für Prozessrisiken (3,0 Tsd. EUR).

Die Bilanzposition Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurde gemäß Forderungsvereinbarung zwischen Stadion KG, der MVGM sowie der Landeshauptstadt Magdeburg per 01.07.11 auf die MVGM übertragen.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden im Berichtsjahr in Höhe von 41,7 Tsd. EUR (Vorjahr 68,6 Tsd. EUR) ausgewiesen und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Die in Höhe von 391,5 Tsd. EUR (Vorjahr 783,1 Tsd. EUR) ausgewiesene Position Umsatzerlöse enthält vor allem Einnahmen aus der Nutzungsüberlassung des Stadions an die 1. FC Magdeburg Stadion- und Sportmarketing GmbH bis zum 30.06.11.

Sonstige betriebliche Erträge werden in Höhe von 211,9 Tsd. EUR (Vorjahr 389,7 Tsd. EUR) ausgewiesen. Darunter fallen insbesondere Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 180 Tsd. EUR (Vorjahr 288 Tsd. EUR) der Landeshauptstadt Magdeburg.

Der Materialaufwand verminderte sich gegenüber dem Vorjahr (714,1 Tsd. EUR) um 365,4 Tsd. EUR auf 348,7 Tsd. EUR. Die Aufwendungen in 2011 betreffen mit 125,0 Tsd. EUR Verbrauchskosten (Vorjahr 285,0 Tsd. EUR), mit 100,0 Tsd. EUR (Vorjahr 199,0 Tsd. EUR) Kosten aus dem Facility Management Vertrag mit der MVGM sowie Pachtkosten in Höhe von 34,0 Tsd. EUR.

Die in Höhe von 43,6 Tsd. EUR (Vorjahr 43,8 Tsd. EUR) ausgewiesene Position Personalaufwand beinhaltet die Personalaufwendungen für eine Mitarbeiterin.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verminderten sich gegenüber dem Vorjahr (168,1 Tsd. EUR) um 52,1 Tsd. EUR auf 116,0 Tsd. EUR. Die Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Wertberichtigungen auf Forderungen 26,0 Tsd. EUR sowie Versicherungsprämien und Aufwendungen für Prüfungs- und Beratungskosten mit jeweils 19,0 Tsd. EUR.

Zinsen und ähnliche Erträge wurden in Höhe von 341,7 Tsd. EUR erzielt (Vorjahr 662,5 Tsd. EUR). Hier werden überwiegend Zinserträge aus den Forderungen gegen die

Landeshauptstadt Magdeburg ausgewiesen, die zum 01.07.2011 auf die MVGM übertragen wurde.

Die Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen in Höhe von 340,7 Tsd. EUR (Vorjahr 692,8 Tsd. EUR) beinhaltet ausschließlich Zinsen für die Inanspruchnahme des Kredites bei der HSH Nordbank, der zum 01.07.11 auf die MVGM übertragen wurde.

Aufwendungen aus Verlustübernahme betreffen die Verlustübernahmen der Geschäftsjahre 2009/2010 (19,0 Tsd. EUR) sowie 2010/2011 (373,0 Tsd. EUR) der 1. FC Magdeburg Stadion- und Sportmarketing GmbH.

3. Zusammenfassung

Der geprüfte Jahresabschluss 2011 wurde in der Aufsichtsratssitzung der Stadion KG am 20.11.12 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Stadion KG, den ordnungsgemäßen Jahresabschluss 2011 mit einem Jahresfehlbetrag von 300.297,72 EUR und einer Bilanzsumme von 138.209,49 EUR festzustellen und dem Geschäftsführer und dem Aufsichtsrat Entlastung für das Jahr 2011 zu erteilen und die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte & Touche GmbH zum Abschlussprüfer für den verbleibenden Liquidationszeitraum zu bestellen.

Das Dezernat Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung schließt sich den Beschlussempfehlungen des Aufsichtsrates an.

Das Prüfungsergebnis 2011 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht sind als Anlage beigefügt. Des Weiteren sind die Beschlussempfehlungen zur Aufsichtsratssitzung vom 20.11.12 beigefügt.

Der Prüfbericht kann nach Absprache in der Beteiligungsverwaltung des Dezernates Finanzen und Vermögen eingesehen werden.

Anlagen:

Anlage 1 - Lagebeurteilung

Anlage 2 - Zusammenfassung des Prüfberichtes mit Bestätigungsvermerk

Anlage 3 - Bilanz und Gewinn- u. Verlustrechnung

Anlage 4 - Lagebericht

Anlage 5 - Beschlussempfehlung zur Aufsichtsratssitzung vom 20.11.12